

Gewinn-Anzeige.

In der vierten Classe 49. K. S. Landes-Lotterie erhielt meine Collection folgende Gewinne:

No. 26957 — 100 Thaler.

„ **33717 — 100** „

„ **38813 — 100** „

„ **38897 — 60** „

Gewinne à 50 Thaler:

No. 2899. 5411. 5491. 5493. 26945. 26983. 26992.
32321. 33728. 33777. 33793. 38803. 38886. 38896.
51918.

Die Ziehung fünfter Classe beginnt den 7. April d. J.; wozu ich Kaufloose in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln bestens empfehle.

Pulsnitz, den 6. März 1856.

M. G. Kleinstück.

Mehrere Centner gutes Brachensfutter sind zu verkaufen bei August Gloor in Pulsnitz.

Diejenigen, welche am Tanzunterricht theilnehmen wollen, ersuche ich freundlichst bis den 1. Ostertag in meiner Behausung, Badergasse No. 340, sich anzumelden. Auch bemerke ich, daß auf Verlangen auch die neuesten Tänze gelehrt werden.

Louis Wörn.

Das Haus No. 32 nebst Scheune und Garten in Bernbruch bei Kamenz ist sofort zu verkaufen.

Klöger-Verkauf.

Ueber hundert Stück Klöger in verschiedenen Stärken, im Schlichting liegend, verkauft

Adolph Großmann in Pulsnitz.

In der Mühle zu Gundersdorf liegen 50 Centner Rapskuchen zu verkaufen. Theile.

Nachdem ich in hiesiger Stadt mich niedergelassen und die juristische Praxis als Notar betreiben will, so mache ich solches andurch ganz ergebenst bekannt.

Bacc. jur. **Armin Felix Schreiter,**

Radeberg. Königl. Sächs. immatr. Notar.

Bekanntmachung.

Alle Sorten Mehl, so wie auch trockene Gemüse verkauft zu möglichst billigen Preisen **C. Seidler,**

Radeberg. wohnhaft bei dem Schuhmachersstr. Eobe.

Impfung.

Der in der Umgegend aufzutretenden Menschenblattern wegen habe ich mich schon jetzt mit Lympher versorgt und mache dies für die Aeltern, die ihre Kinder zeitiger und für die Erwachsenen, die sich nochmals impfen lassen wollen, bekannt.

Dr. Höber.

Pulsitz, Druck von Ernst Höcker.

Ein junger Mensch, der die Bäckerprofession erlernen will, kann ein vortheilhaftes Unterkommen in Dresden finden. Das Nähere in der Expedition des Bl. zu Radeberg.

Holz-Auction.

Eine große Anzahl hartes Reifholz soll in der Holzparzelle, der Thonbusch genannt, hinterm Anbau gelegen,

Dienstag, den 11. März d. J.

früh 9 Uhr versteigert werden.

Verbindorf, den 1. März 1856.

Gb. Rassen.

Feldgrundstückversteigerung.

Künftige Mittwoch,

den 12. März 1856,

soll das nächst dem Tiefenthal gelegene, vormalig Hübnersche Feldgrundstück parzellenweise unter den an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige werden ersucht, an dem gedachten Tage auf hiesigem Schießhause Nachmittags 2 Uhr sich einzufinden.

Königsbrück, am 5. März 1856.

Die derzeitigen Besitzer.

Den 4. März in der achten Abendstunde brannte das Wohn- und Stallgebäude des Bauers J. G. Johne in Obergräfenhain ab. Die Thätigkeit der Gemeinden hier selbst, als auch der Umficht, des Herrn Förster Janke, den Gemeinden von Reichenau und Reichenbach und Allen, die uns hilfreiche Hand leisteten, verdanken wir, daß sich das Feuer nicht weiter verbreitete.

Da der Bauer Johne unbemittelt, dem Knecht und Magd Alles verbrannt ist, bitten wir um Beiträge.

Obergräfenhain,

d. 5. März 1856.

Franz Eichler, Rittergutsbesitzer.

Johne, Richter.

Schäfer,

Krause, } Gerichtschöppen.

Freiwillige Subhastation.

Veränderung halber binn ich gesonnen, meine Wirtschaft unter No. 57, an der Königsbrücker Straße gelegen, mit 6 Acker 190 D. Ruth. 28¹/₄ Eteuerereinheiten, auszug- und herbergsfrei

den 19. März d. J.

meistbietend zu versteigern, für Wagner sehr passend. Es haben sich daher Erstehungslustige am gedachten Tage Vormittags 10 Uhr in der Wohnung daselbst einzufinden.

Saka, d. 29. Febr. 1856.

Jäncke, Besitzer.

Einige Schock Roggen- und Haferstroh sind zu verkaufen durch Wücklich in Krafau.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 9. März predigt früh Herr Oberpfarrer Weisenborn.

Nachmittags Herr Diaconus Lehmann.

Sonntag, den 9. März predigt früh Herr Superint. Martini.

Nachmittags Herr Archidiaconus Carlis.

Sonntag, d. 9. März predigt früh Herr Oberpfarrer Kirsch.

Nachmittags Herr Diaconus Marloth.

Die Fastenpredigt am 14. März hält Herr Diaconus Marloth.

Sonntag, den 9. März predigt früh Herr Oberpfarrer Seidler.

Nachmittags Herr Diaconus Weisner.

No

Pul

1111

Schwei

und zu

Wal

wirthsch

vichaus

vereine

selbstver

Verbind

nöthige

warten,

gen, na

wird.

Be

selbst ha

Mittag

ständig

ungen in

dem vol

sige „Lit

liche Leis

faßte die

auf deut

deren Ke

Die heut

1 Uhr 5

übergebe

phierung

tags. U

collationi

stückweise

zelen U

nach ung

betreffend

Verwaltu

Entschluß

Nur durc